



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Arbon.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Eidgenossische Städte oft zusammen kommen.

Arberg.

Arberg ist ein hübsches Städtlein / samt einem Schloß / mit der Mar auf allen Seiten umbflossen. Ligt auf zwei kleine Teutsche Meilen unter Bern / hat eine zugehörige Landschaft / und vor Zeiten eigne Grafen / ehe sie an die Berner kommen.

Arbon.

Arbon oder Arben Stadt und Schloß am Bodensee / ein uralter Ort / vor Zeiten arbor felix von den Römern genannt / ward An. 1282. von Herrn Marquart von Kemmat dem Bischof von Costanz umb 2500. Mark Silbers verkauffet. Man machet da gute Scheermesser und Laseisen.

Ardenburg.

Ardenburg / vor Zeiten Rodenburg genannt / ist ein umbmauertes Städtlein / eine Meile von Schluyß / und ohngefehr 3. Niederländische Meilen von Brugg gelegen / dessen Kirchen zu St. Marien unter die aller schönste und kostbarste in ganz Flandern gerechnet / und allda jährlich im Junio ein vornehmer Markt von Pferden und andern Sachen gehalten wird. Ist vor diesem ein wolhabendes Städtlein gewesen / ietzt aber von geringem Ansehen / dieweil es in den vorigen Kriegen sehr übel verwüstet worden. Es haben gleichwol die General Staaten / als sie es An. 1604. im Mayen erobert / solches gewaltig befestiget. An. 1672. wurde dieser Ort

VON